



kurze Liebesgeschichte

freunde als kritiker: sie beanspruchen das recht fuer sich, einen zu kennen. daraus resultiert immer die beurteilung des werkes mit bezug auf die person, den autor.

das kann man gut oder schlecht finden. in diesem fall ist es wage und unzutreffend, da wir uns seit einem knappen jahr nicht mehr gesehen haben. aber ich wusste von vornherein, dass das ding zu ehrlich ist und ich verwundbar werde, wenn ich es veroeffentliche. ich tat es dennoch, und zwar um die geliebte zu vergessen.

naja. scheint ja doch irgendwie zu gefallen, auch wenn ich deinen worten nach das leben eines typen fuehre, der nicht ich ist.

@jim-knopf: danke. es soll gar kein gedicht sein. ist eigentlich nicht so wichtig, was es ist, oder?

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).